

Gemeindeverwaltungsverband Meersburg

Uhldingen-Mühlhofen

# Energie- und CO<sub>2</sub>- Bilanz Datenbasis 2021

---

energie**agentur**  
Oberschwaben



Stand 12.11.2024

Gefördert durch:



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

## Inhaltsverzeichnis

|          |                                                                                               |          |
|----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| <b>1</b> | <b>Hintergrund.....</b>                                                                       | <b>1</b> |
| <b>2</b> | <b>Methodische Erläuterungen .....</b>                                                        | <b>3</b> |
| <b>3</b> | <b>Erläuterung der Ergebnisse.....</b>                                                        | <b>5</b> |
| 3.1      | Endenergieverbrauch, aufgeteilt nach Energieträgern .....                                     | 5        |
| 3.2      | Wärmeverbrauch, nachhaltige Wärmeerzeugung .....                                              | 5        |
| 3.3      | Stromverbrauch, nachhaltige Stromerzeugung .....                                              | 5        |
| 3.4      | Endenergieverbrauch, erneuerbare Energien .....                                               | 6        |
| 3.5      | Energieverbrauch, aufgeteilt nach Sektoren .....                                              | 6        |
| 3.6      | Verursacherbezogene CO <sub>2</sub> - Emissionen (Ergebnis BICO <sub>2</sub> Berechnung)..... | 6        |
| 3.7      | Verursacherbezogene CO <sub>2</sub> - Emissionen (StaLa Daten) .....                          | 7        |
| <b>4</b> | <b>ANHANG (Ergebnisse der BICO<sub>2</sub> BW Berechnungen) .....</b>                         | <b>8</b> |

## Impressum

### **Bearbeitung:**

Energieagentur Oberschwaben gGmbH  
88212 Ravensburg  
Zeppelinstr. 16  
Tel: 0751 / 76 470 70  
Fax: 0751 / 76 470 79  
E-Mail: [info@ea-obs.de](mailto:info@ea-obs.de)  
Internet: [www.ea-obs.de](http://www.ea-obs.de)

Walter Göppel (Geschäftsführer)  
Michael Maucher (Prokurist)  
Marion Held (Projektingenieurin)

## 1 Hintergrund

Das Land Baden-Württemberg hat in seinem Klimaschutzgesetz die Klimaneutralität (Treibhausgasneutralität) bis spätestens 2040 beschlossen. Bis dahin sollen keine Heizungsanlagen mit fossilen Energieträgern betrieben werden.

Zur Beurteilung der aktuellen Klimaneutralität der einzelnen Kommunen, bezogen auf die jeweilige Gesamtgemarkung, bieten die Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanzen eine gute Grundlage, die jederzeit fortgeschrieben werden können.

Der Gemeindeverwaltungsverband Meersburg mit der Stadt Meersburg und den Gemeinden Daisendorf, Hagnau, Stetten sowie Uhldingen-Mühlhofen beauftragte die Energieagentur Oberschwaben gGmbH mit der Erstellung der vom Land Baden-Württemberg mit 75% geförderten Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanzen für alle fünf Kommunen. Aus den Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanzen können im nächsten Schritt wichtige Ableitungen für die Erstellung von Maßnahmen zur klimaneutralen Kommune (Gesamtgemarkung) getroffen werden.

Die Berechnung ist ein komplexes Verfahren, das mit dem Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanzierungstool Baden-Württemberg durchgeführt wurde (siehe Kapitel 2, Methodische Erläuterungen). Abgebildet sind die wichtigsten Sektoren. Die Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz wurde auf der Basis der Daten von 2021 berechnet. Neuere Daten sind auf Landesebene leider noch nicht verfügbar.

Abgebildet sind die Sektoren: Private Haushalte, Wirtschaft (Gewerbe, Industrie und Sonstiges), kommunale Liegenschaften und Verkehr. Der verursacherbezogene Gesamt-CO<sub>2</sub>-Ausstoß liegt bei 48.597 Tonnen pro Jahr und entspricht 5,9 Tonnen pro Jahr und Einwohner. Zum Vergleich liegt der CO<sub>2</sub>-Ausstoß auf Landkreisebene bei ca. 6,9 Tonnen pro Einwohner. Die drei größten Sektoren „Wirtschaft“ mit 33,7%, „Verkehr“ mit 32,4% und „Private Haushalte“ mit 31,6% liegen dicht beieinander. Die Gemeinde-Liegenschaften sind mit einem Anteil von 2,3% am geringsten am CO<sub>2</sub>-Gesamtkuchen auf der Gesamtgemarkung Uhldingen-Mühlhofen beteiligt.

Aus der Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz lässt sich Folgendes ableiten:

- Der Wärmeverbrauch ist ca. 2,3-mal höher als der Stromverbrauch.
- Die erneuerbare Stromeinspeisung liegt bei 12%, ebenfalls auf Landkreisebene bei 12%.

- Der Anteil der erneuerbaren Wärmeerzeugung liegt bei 14,5%, auf Landkreisebene bei 11%. Bezogen auf die Gesamtgemarkung Uhdingen-Mühlhofen bedeutet dies, dass noch 85,5% der Wärmeerzeugung aus fossilen Energieträgern stammt.
- Die CO<sub>2</sub>-Entwicklungen in den letzten Jahren zeigen, dass noch sehr große Anstrengungen zum Erreichen der Klimaneutralität notwendig sind. Die jährliche CO<sub>2</sub>-Einsparung lag in den zurückliegenden Jahren im Schnitt bei rund 1%. Um bis spätestens 2040 klimaneutral zu werden, müssen im Schnitt jedoch mindestens 5% CO<sub>2</sub> pro Jahr eingespart werden.

Um die aktuelle Klimaneutralität und deren Entwicklung zu sehen, empfehlen wir, alle drei bis vier Jahre die Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz fortzuschreiben.

## 2 Methodische Erläuterungen

Die vorliegende Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz wurde mit dem *Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanzierungstool Baden-Württemberg (BICO2 BW)* berechnet. Dieses Instrument wurde im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft vom Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH (ifeu) erstellt.

Ziel einer kommunalen Energie- und CO<sub>2</sub>- Bilanz ist es, den Energiebedarf sowie die resultierenden CO<sub>2</sub>- Emissionen einer Kommune darzustellen und aufzuzeigen welche Verbrauchssektoren und Energieträger die größten Anteile besitzen.

Über das Tool wird der Energieverbrauch nach Energieträgern (Gas, Öl, Strom, ...) sowie nach unterschiedlichen Sektoren (Private Haushalte; Gewerbe, Handel, Dienstleistung und Sonstiges; Industrie; Verkehr) berechnet. Dafür werden Struktur-, Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>- Daten, die vom Statistischen Landesamt (StaLa), der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) und von der Klimaschutz- und Energieagentur (KEA) zur Verfügung gestellt werden, herangezogen. Zusätzlich werden von den örtlichen Energieversorgern die leitungsgebundenen Daten für Strom, Gas und Nahwärme abgefragt.

Alle Arten von Daten, mit welchen das Instrument die Ergebnisse berechnet, sind in Abbildung 1 aufgelistet. Dabei gibt es fixe und variable Daten. Die fixen Daten sind vom Instrument vorgegeben und können vom Benutzer nicht verändert werden. Die variablen Daten wurden vom Benutzer eruiert und eingetragen.

Die in dieser Bilanz dargestellten Ergebnisse sind nicht witterungsbereinigt.

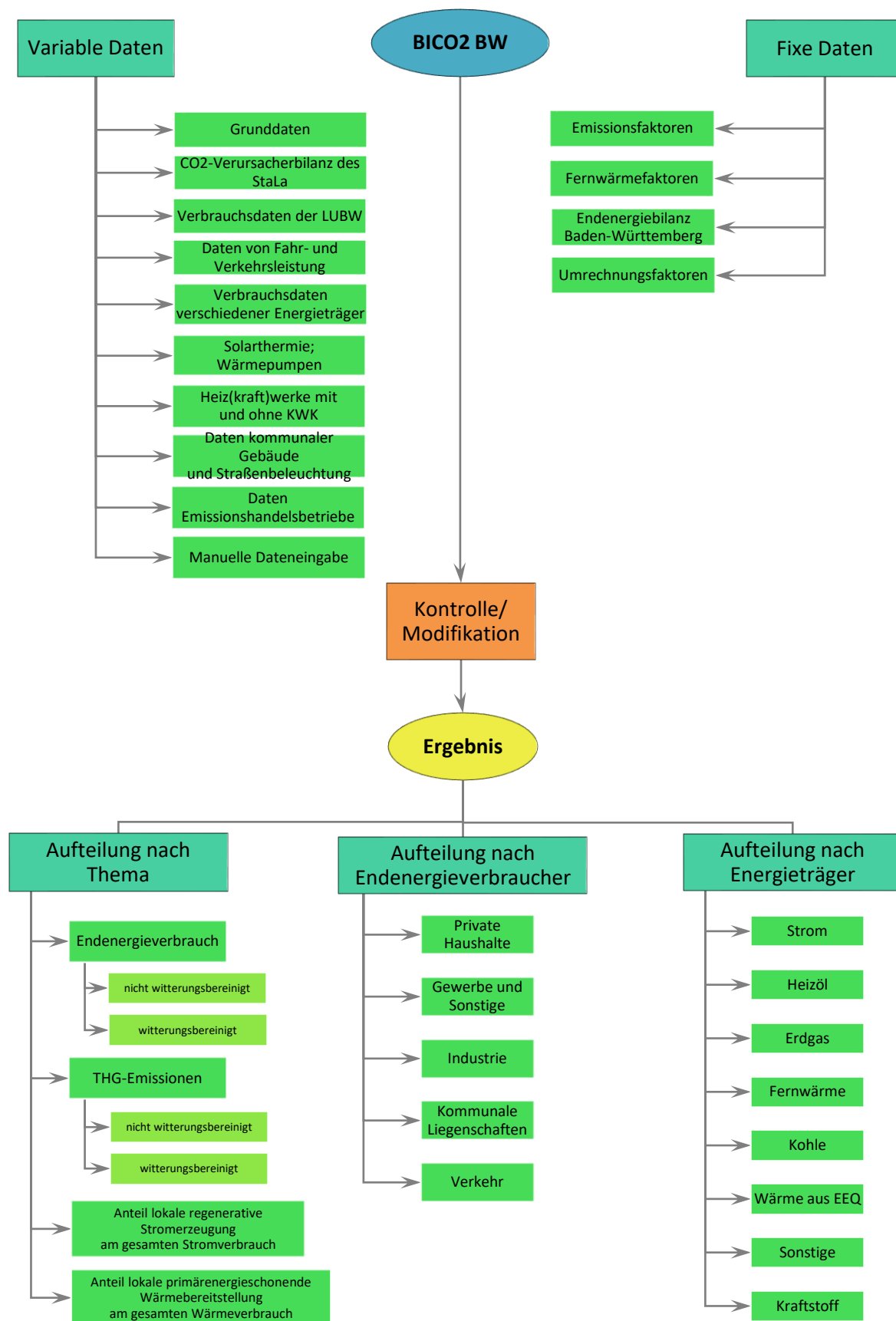


Abbildung 1: Methodik des Bilanzierungstools BICO2 BW

### 3 Erläuterung der Ergebnisse

Im Anhang sind die Ergebnisse Ihrer Kommune zu finden. Als Datengrundlage für die Berechnungen dienen zum einen im Tool enthaltene und somit vorgegebene Daten (z.B. Emissionsfaktoren) und zum anderen vom Bilanzersteller eizugebene Daten. Die Berechnungen wurden mit dem aktuellen Tool „24 02 07 BiCO2\_BW\_IFEU\_Vs\_3.1“ für das Datenjahr 2021 erstellt. Für die folgenden Jahre sind derzeit noch nicht alle erforderlichen statistischen Daten von LUBW und StaLa vorhanden.

#### 3.1 Endenergieverbrauch, aufgeteilt nach Energieträgern

Das Diagramm zeigt die Zusammensetzung des Endenergieverbrauchs, das heißt Wärme, Strom und Kraftstoff (Verkehr) für das gesamte Gemeindegebiet. Wenn eine Autobahn durch das Gemeindegebiet führt, ist der Kraftstoffverbrauch sowie der Stromverbrauch durch Elektromobilität entsprechend höher. In der zugehörigen Tabelle ist der Endenergieverbrauch pro Einwohner aufgezeigt. Als Vergleichswert wird der durchschnittliche Wert für das Land Baden- Württemberg im Jahr 2020 dargestellt. Der Endenergieverbrauch stellt die Grundlage für die Berechnung der verursacherbezogenen CO<sub>2</sub>- Emissionen durch das Tool dar (siehe Kapitel 3.6).

#### 3.2 Wärmeverbrauch, nachhaltige Wärmeerzeugung

In diesem Diagramm werden Wärmeverbrauch und erneuerbare Wärmeerzeugung gegenübergestellt. In die Berechnung mit dem BICO2 BW Tool fließen unter anderem lokal erhobene gemeindespezifische Daten und LUBW- Daten sowie statistische Kennwerte ein.

Als Vergleichswert wird der durchschnittliche Wert für das Land Baden- Württemberg im Jahr 2020 dargestellt.

#### 3.3 Stromverbrauch, nachhaltige Stromerzeugung

In diesem Diagramm werden Stromverbrauch und -einspeisung gegenübergestellt. Die Daten werden vom entsprechenden Netzbetreiber der Kommune bereitgestellt. Die Erzeugung mittels Kraft- Wärme- Kopplung (KWK) wird (falls vorhanden) separat dargestellt, da hier meist Erdgas als Energieträger eingesetzt wird und dieser Anteil somit nicht zur erneuerbaren



Stromerzeugung gezählt wird. Gebäudeinterne Eigenstromnutzung ist hier nicht enthalten, es wird nur der extern bezogene Stromverbrauch betrachtet.

Aus den hier dargestellten Werten wird im Tool der lokale Stromemissionsfaktor berechnet. Mit diesem werden die im Kapitel 3.6 dargestellten Emissionen für Strom berechnet.

### 3.4 Endenergieverbrauch, erneuerbare Energien

Die zwei hier dargestellten Diagramme sind eine Zusammenfassung der in Kapitel 3.2 und 3.3 erläuterten Inhalte und geben einen Überblick über die Anteile an erneuerbaren Energien in der Kommune. Es ist zu beachten, dass für Strom nur Einspeisedaten verfügbar ist, da die Eigennutzung meist nicht erfasst wird.

### 3.5 Energieverbrauch, aufgeteilt nach Sektoren

In den folgenden drei Diagrammen werden die Energieverbräuche entsprechend den Kapiteln 3.1 - 3.3 aufgeteilt nach Sektoren dargestellt. Falls der Kommune keine Daten zum Energieverbrauch der kommunalen Liegenschaften vorliegt, sind diese im Sektor „Gewerbe und Sonstiges“ bzw. „Wirtschaft“ enthalten.

### 3.6 Verursacherbezogene CO<sub>2</sub>- Emissionen<sup>1</sup> (Ergebnis BICO2 Berechnung)

In den hier dargestellten vier Diagrammen werden die CO<sub>2</sub>- Emissionen als Ergebnis des BICO2 BW Tools dargestellt. Im ersten Diagramm sind die Emissionen entsprechend Kapitel 3.1 aufgeteilt nach Energieträgern dargestellt. Die zugrundeliegenden Emissionsfaktoren sind im Tool enthalten und vom Nutzer nicht veränderbar. Ausnahme ist hier der Emissionsfaktor für Strom, für den die lokalen Einspeisedaten vom Nutzer eingegeben werden können (siehe Kapitel 3.3)

In den nachfolgenden Abbildungen sind die Emissionen aufgeteilt nach Sektoren dargestellt.

---

<sup>1</sup> Die Bilanzierung von CO<sub>2</sub>- Emissionen kann verursacherbezogen und quellenbezogen durchgeführt werden. Die verursacherbezogene Darstellung bedeutet, dass alle Emissionen dargestellt werden, die auf den Endenergieverbrauch des betrachteten Gebiets, hier einer Kommune, bezogen sind. Informativ, hier nicht betrachtet: Bei der quellenbezogenen Bilanzierung werden dagegen alle Emissionen dargestellt, die auf den Verbrauch von Primärenergieträgern – z.B. Gase, Kohlen, etc. – bezogen sind.



### 3.7 Verursacherbezogene CO<sub>2</sub>- Emissionen (StaLa Daten)

Das statistische Landesamt (StaLa) ermittelt jedes Jahr für jede Kommune in Baden-Württemberg eine verursacherbasierte CO<sub>2</sub>-Bilanz. Die zugrundeliegende Methodik unterscheidet sich aber in einigen Punkten von der des BICO<sub>2</sub>- Tools. Ein direkter Vergleich ist deswegen nicht möglich.

Die Daten bieten aber einen guten Überblick über die jährliche Entwicklung der Emissionen. Dargestellt werden die verursacherbezogenen CO<sub>2</sub>- Emissionen für die Jahre 2010 – 2021, aktuellere Berechnungen liegen noch nicht vor.

---

## **4 ANHANG (Ergebnisse der BICO2 BW Berechnungen)**

---

Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz

## Stadt/ Gemeinde Uhldingen-Mühlhofen

Berichtsjahr

2021

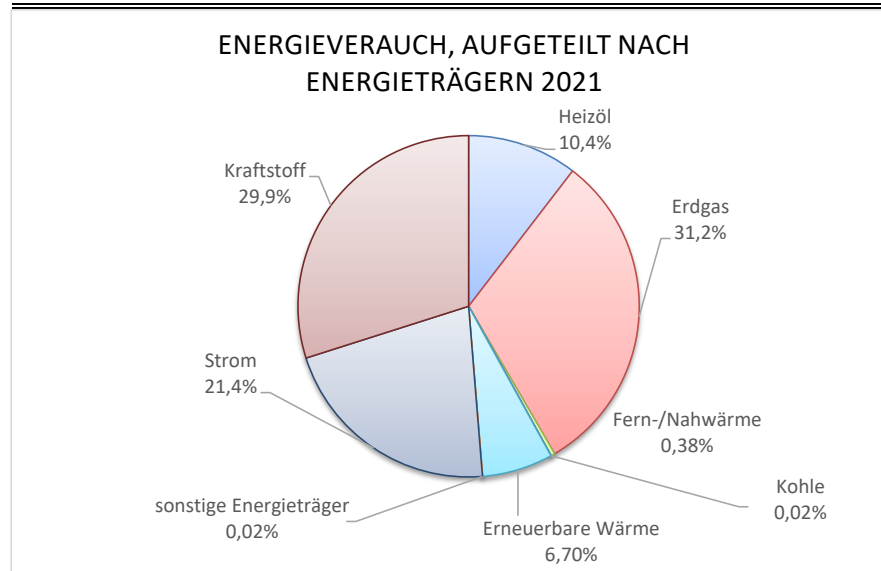
Einwohner Erstwohnsitz  
(2021)

8.288

## Endenergieverbrauch, aufgeteilt nach Energieträgern 2021

| Energieträger          | Energieverbrauch in MWh | %-Anteil      | pro Einwohner<br>in MWh/ EW |
|------------------------|-------------------------|---------------|-----------------------------|
| Heizöl                 | 17.048                  | 10,4%         | 2,1                         |
| Erdgas                 | 50.900                  | 31,2%         | 6,1                         |
| Fern-/Nahwärme         | 619                     | 0,4%          | 0,1                         |
| Kohle                  | 28                      | 0,02%         | 0,0                         |
| Erneuerbare Wärme      | 10.944                  | 6,7%          | 1,3                         |
| sonstige Energieträger | 38                      | 0,02%         | 0,0                         |
| Strom                  | 34.948                  | 21,4%         | 4,2                         |
| Kraftstoff             | 48.857                  | 29,9%         | 5,9                         |
| <b>Summe</b>           | <b>163.383</b>          | <b>100,0%</b> | <b>19,7 *</b>               |

\* Vgl. Land BW (2020)  
25,58 MWh/EW  
Quelle: <https://erneuerbare-bw.de/de/>



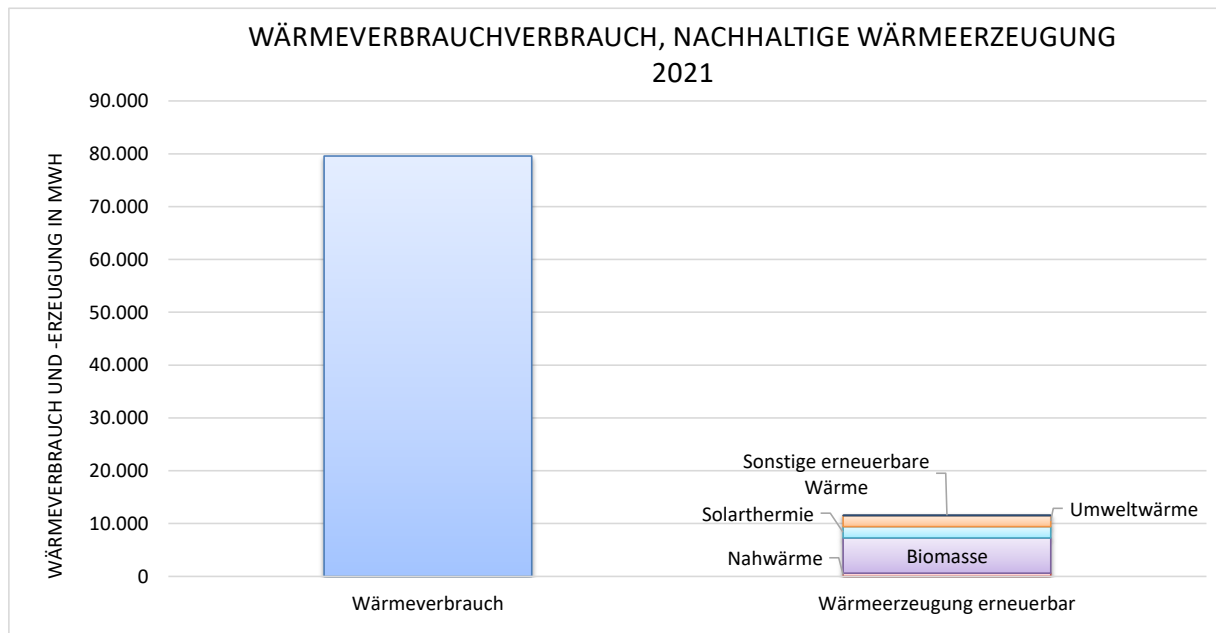
## Wärmeverbrauch, nachhaltige Wärmeerzeugung 2021

| Energieträger               | Wärmeerzeugung in MWh | %-Anteil      | pro Einwohner in MWh/ EW |
|-----------------------------|-----------------------|---------------|--------------------------|
| Nahwärme                    | 619                   | 5,4%          | 0,1                      |
| Biomasse                    | 6.667                 | 57,7%         | 0,8                      |
| Solarthermie                | 2.135                 | 18,5%         | 0,3                      |
| Umweltwärme                 | 2.099                 | 18,2%         | 0,3                      |
| Sonstige erneuerbare Wärme  | 43                    | 0,4%          | 0,0                      |
| <b>Summe</b>                | <b>11.563</b>         | <b>100,0%</b> | <b>1,4</b>               |
| <b>Summe Wärmeverbrauch</b> | <b>79.577</b>         |               |                          |

Anteil  
Erneuerbare Wärme \* 14,5%

\* Vgl. Land BW (2020)  
14,7 %

Quelle: <https://erneuerbare->

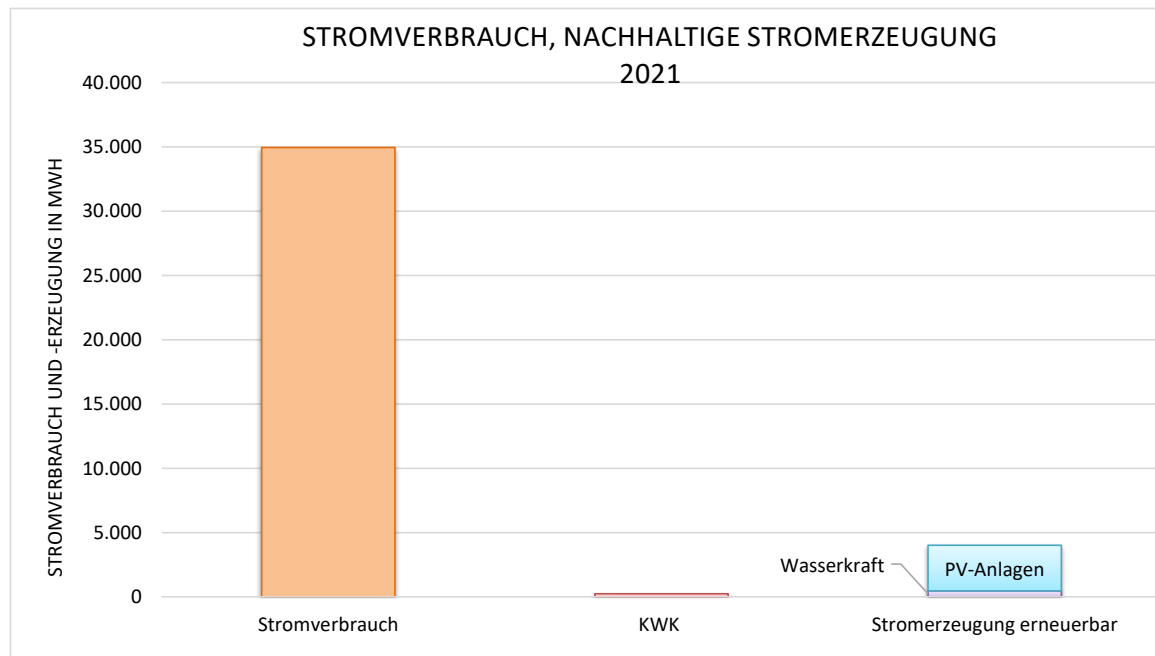


Hinweis: Das Nahwärmenetz wird mit Abwärme des in Uhldingen-Mühlhofen ansässigen Unternehmens HTU Hältetechnik GmbH betrieben.

## Stromverbrauch, nachhaltige Stromerzeugung 2021

|                                           | Stromverbrauch und -einspeisung in MWh | %-Anteil an Stromerzeugung | pro Einwohner in MWh/ EW |
|-------------------------------------------|----------------------------------------|----------------------------|--------------------------|
| KWK Energiemonitor                        | 237                                    | 5,6%                       | 0,0                      |
| Windenergie                               | 0                                      | 0,0%                       | 0,0                      |
| Wasserkraft                               | 465                                    | 10,9%                      | 0,1                      |
| PV-Anlagen                                | 3.545                                  | 83,5%                      | 0,4                      |
| Deponie-, Klär-, Grubengas                | 0                                      | 0,0%                       | 0,0                      |
| Biomasse                                  | 0                                      | 0,0%                       | 0,0                      |
| <b>Summe Stromerzeugung/ -einspeisung</b> | <b>4.247</b>                           | <b>100%</b>                | <b>0,5</b>               |
| <b>Gesamt Stromverbrauch*</b>             | <b>34.948</b>                          |                            | <b>4,22</b>              |

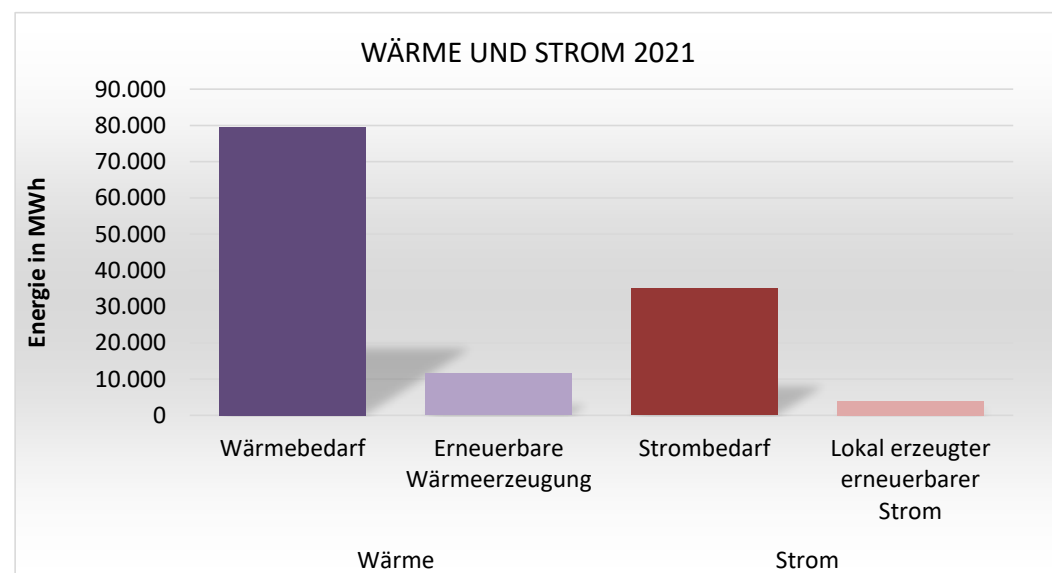
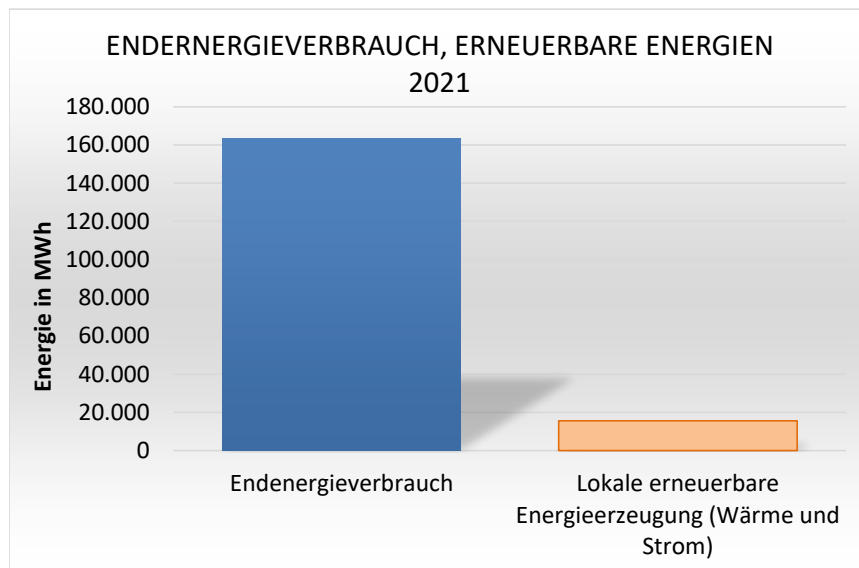
$$\frac{\text{Stromeinspeisung}}{\text{Stromverbrauch}} = 12\%$$



\*extern bezogener Stromverbrauch, gebäudeinterne Eigenstromnutzung wird hier nicht erfasst

**Endenergieverbrauch, erneuerbare Energien 2021**

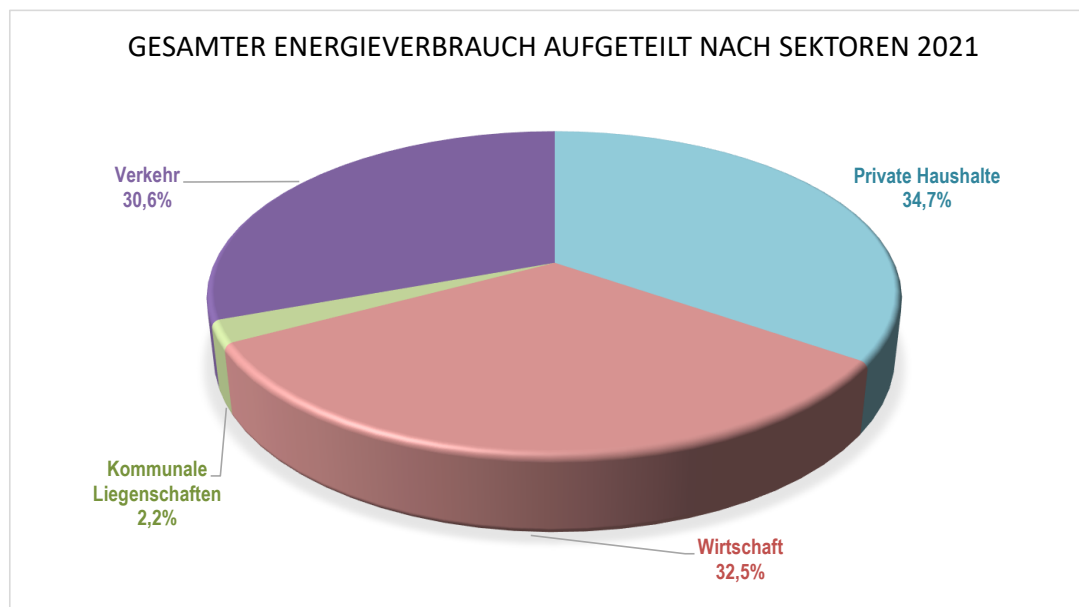
|                                                          | Wert in MWh | %-Anteil | pro Einwohner<br>in MWh/ EW |
|----------------------------------------------------------|-------------|----------|-----------------------------|
| Endenergieverbrauch                                      | 163.383     | 100,0%   | 19,7                        |
| Lokale erneuerbare Energieerzeugung (Wärme<br>und Strom) | 15.573      | 9,5%     | 1,9                         |



## Endenergieverbrauch, aufgeteilt nach Sektoren 2021

### Gesamter Energieverbrauch

| Sektor                   | Energieverbrauch in MWh | %-Anteil      | pro Einwohner<br>in MWh/ EW |
|--------------------------|-------------------------|---------------|-----------------------------|
| Private Haushalte        | 56.628                  | 34,7%         | 6,8                         |
| Wirtschaft               | 53.094                  | 32,5%         | 6,4                         |
| Kommunale Liegenschaften | 3.651                   | 2,2%          | 0,4                         |
| Verkehr                  | 50.010                  | 30,6%         | 6,0                         |
| <b>Gesamt</b>            | <b>163.383</b>          | <b>100,0%</b> | <b>19,7</b>                 |



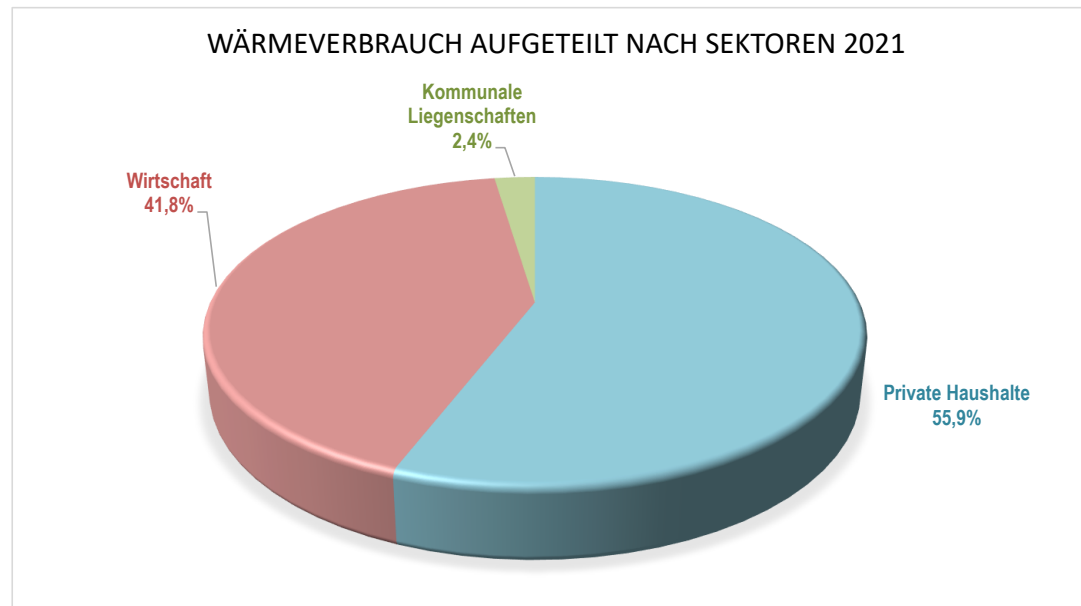
Hinweis: Der vergleichsweise hohe Energiebedarf des Sektors "Wirtschaft" ist bedingt durch das in Uhldingen-Mühlhofen ansässige Unternehmen HTU Härtetechnik GmbH. Im Verbrauch des Sektors "Kommunale Liegenschaften" ist die Verbandskläranlage des AZV Überlinger See enthalten, die auf der Gemarkung von Uhldingen-Mühlhofen liegt.



## WÄRME

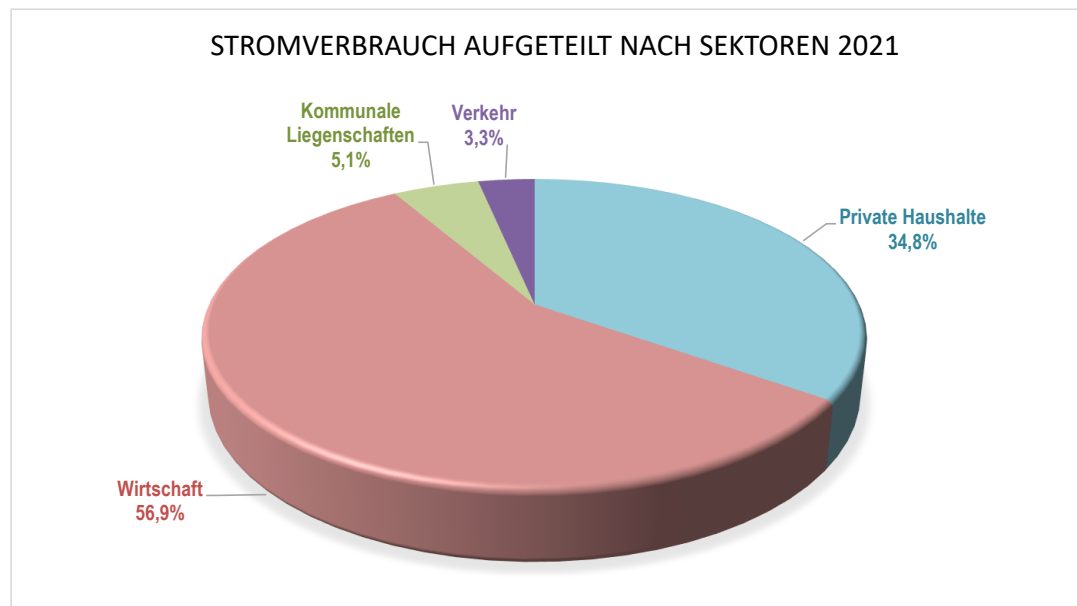
### Wärmeverbrauch, aufgeteilt nach Sektoren 2021

| Sektor                   | Energieverbrauch in MWh | %-Anteil      | pro Einwohner<br>in MWh/ EW |
|--------------------------|-------------------------|---------------|-----------------------------|
| Private Haushalte        | 44.467                  | 55,9%         | 5,4                         |
| Wirtschaft               | 33.226                  | 41,8%         | 4,0                         |
| Kommunale Liegenschaften | 1.885                   | 2,4%          | 0,2                         |
| <b>Gesamt</b>            | <b>79.577</b>           | <b>100,0%</b> | <b>9,6</b>                  |



**STROM****Stromverbrauch, aufgeteilt nach Sektoren 2021**

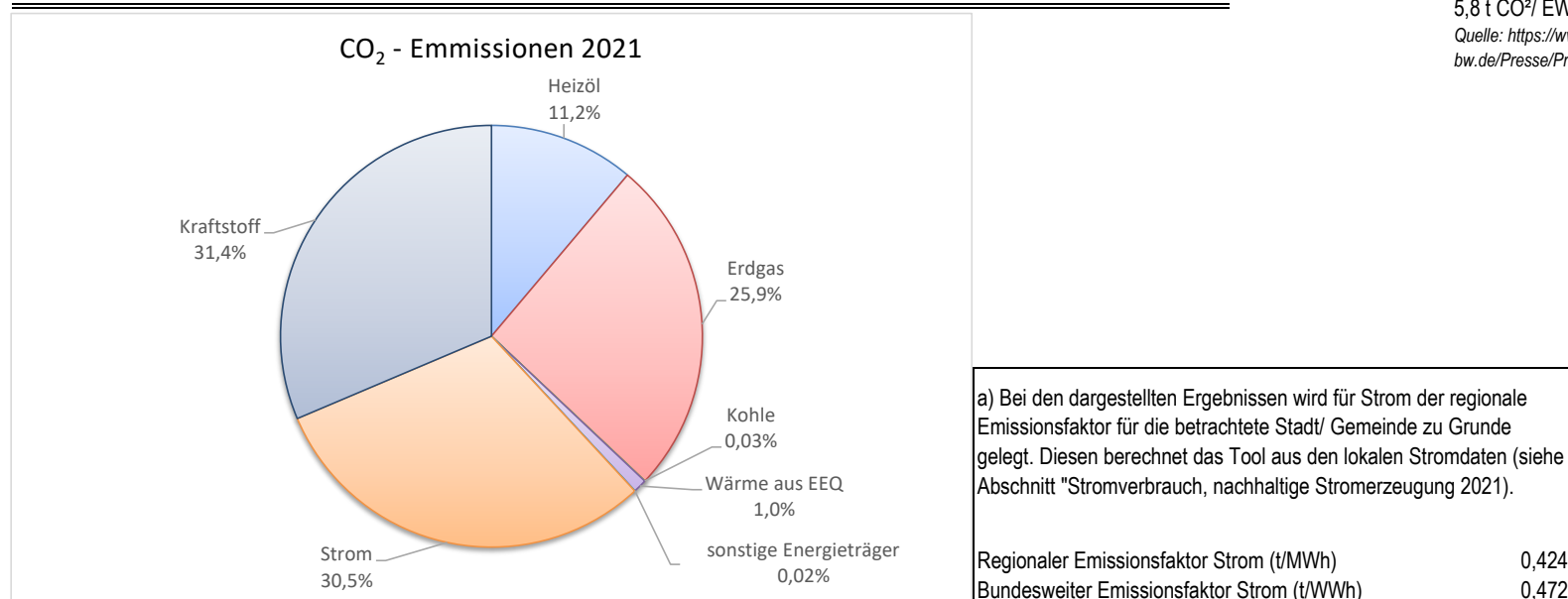
| Sektor                   | Energieverbrauch in MWh | %-Anteil      | pro Einwohner<br>in MWh/ EW |
|--------------------------|-------------------------|---------------|-----------------------------|
| Private Haushalte        | 12.161                  | 34,8%         | 1,5                         |
| Wirtschaft               | 19.869                  | 56,9%         | 2,4                         |
| Kommunale Liegenschaften | 1.766                   | 5,1%          | 0,2                         |
| Verkehr                  | 1.152                   | 3,3%          | 0,1                         |
| <b>Gesamt</b>            | <b>34.948</b>           | <b>100,0%</b> | <b>4,2</b>                  |



**CO<sub>2</sub>- EMISSIONEN****Verursacherbezogene CO<sub>2</sub>-Emissionen (inkl. CO<sub>2</sub>-Äquivalente), aufgeteilt nach Energieträgern<sup>a)</sup>**

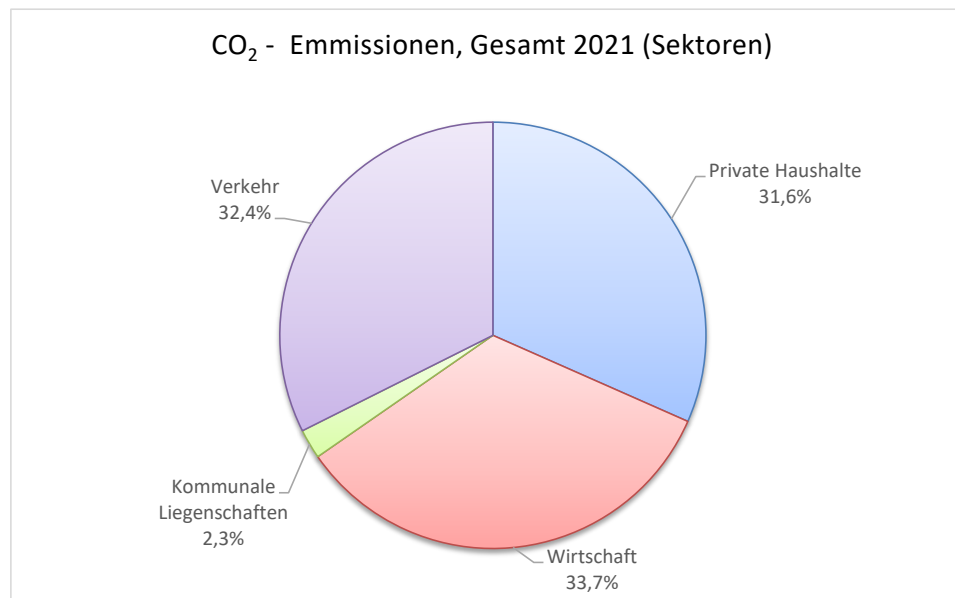
| Energieträger          | CO <sub>2</sub> -Emissionen in Tonnen | %-Anteil      | CO <sub>2</sub> -Emissionen pro Einwohner |
|------------------------|---------------------------------------|---------------|-------------------------------------------|
| Heizöl                 | 5.421                                 | 11,2%         | 0,7                                       |
| Erdgas                 | 12.572                                | 25,9%         | 1,5                                       |
| Kohle                  | 12                                    | 0,03%         | 0,0                                       |
| Wärme aus EEQ          | 505                                   | 1,0%          | 0,1                                       |
| sonstige Energieträger | 10                                    | 0,02%         | 0,0                                       |
| Strom                  | 14.825                                | 30,5%         | 1,8                                       |
| Kraftstoff             | 15.251                                | 31,4%         | 1,8                                       |
| <b>Gesamt</b>          | <b>48.597</b>                         | <b>100,0%</b> | <b>5,9</b>                                |

\* Vgl. Land BW (2020)  
 5,8 t CO<sub>2</sub>/ EW  
 Quelle: <https://www.statistik-bw.de/Presse/Pressemitteilungen/>



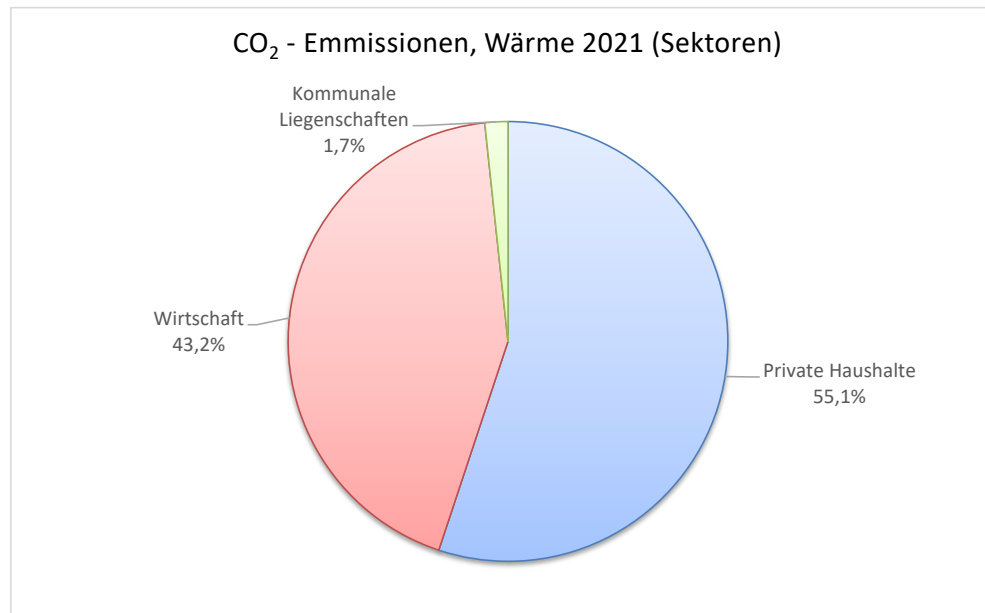
**Verursacherbezogene CO<sub>2</sub>-Emissionen (inkl. CO<sub>2</sub>-Äquivalente), aufgeteilt nach Sektoren (Ergebnis BICO2 Berechnung)<sup>a)</sup>****GESAMT**

| Sektor                   | CO <sub>2</sub> -Emissionen in Tonnen | %-Anteil      | CO <sub>2</sub> -Emissionen pro Einwohner |
|--------------------------|---------------------------------------|---------------|-------------------------------------------|
| Private Haushalte        | 15.364                                | 31,6%         | 1,9                                       |
| Wirtschaft               | 16.398                                | 33,7%         | 2,0                                       |
| Kommunale Liegenschaften | 1.095                                 | 2,3%          | 0,1                                       |
| Verkehr                  | 15.740                                | 32,4%         | 1,9                                       |
| <b>Summe</b>             | <b>48.597</b>                         | <b>100,0%</b> | <b>5,9</b>                                |



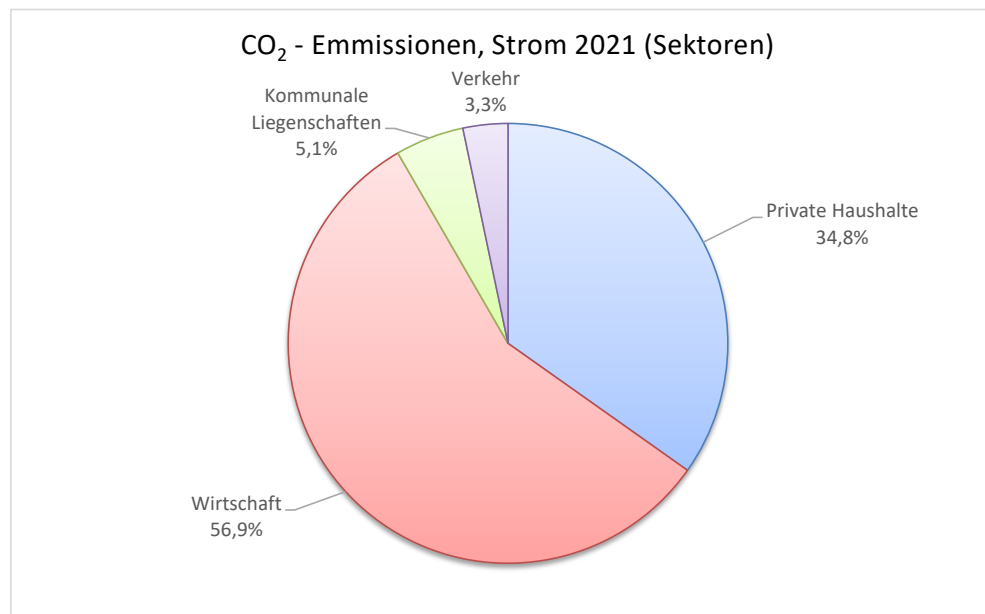
**WÄRME**

| Sektor                   | CO <sub>2</sub> -Emissionen in Tonnen | %-Anteil      | CO <sub>2</sub> -Emissionen pro Einwohner |
|--------------------------|---------------------------------------|---------------|-------------------------------------------|
| Private Haushalte        | 10.206                                | 55,1%         | 1,2                                       |
| Wirtschaft               | 8.003                                 | 43,2%         | 1,0                                       |
| Kommunale Liegenschaften | 313                                   | 1,7%          | 0,0                                       |
| <b>Summe</b>             | <b>18.522</b>                         | <b>100,0%</b> | <b>2,2</b>                                |



**STROM**

| Sektor                   | CO <sub>2</sub> -Emissionen in Tonnen | %-Anteil      | CO <sub>2</sub> -Emissionen pro Einwohner |
|--------------------------|---------------------------------------|---------------|-------------------------------------------|
| Private Haushalte        | 5.159                                 | 34,8%         | 0,62                                      |
| Wirtschaft               | 8.428                                 | 56,9%         | 1,02                                      |
| Kommunale Liegenschaften | 749                                   | 5,1%          | 0,09                                      |
| Verkehr                  | 489                                   | 3,3%          | 0,06                                      |
| <b>Summe</b>             | <b>14.825</b>                         | <b>100,0%</b> | <b>1,79</b>                               |



Verursacherbezogene CO<sub>2</sub>-Emissionen, Daten StaLa

| Jahr  | Insgesamt | Verarbeitendes Gewerbe | Private Haushalte, GHD und übrige Verbraucher | Verkehr | Ohne Verkehr | Anteil Verkehr |
|-------|-----------|------------------------|-----------------------------------------------|---------|--------------|----------------|
| 2010  | 50.252    | 7.225                  | 27.727                                        | 15.300  | 34.952       | 30%            |
| 2011  | 49.615    | 8.334                  | 25.410                                        | 15.870  | 33.745       | 32%            |
| 2012  | 48.861    | 8.248                  | 24.728                                        | 15.885  | 32.976       | 33%            |
| 2013  | 51.076    | 8.629                  | 26.209                                        | 16.237  | 34.838       | 32%            |
| 2014  | 48.753    | 9.344                  | 22.869                                        | 16.539  | 32.213       | 34%            |
| 2015  | 49.782    | 9.394                  | 23.214                                        | 17.174  | 32.607       | 34%            |
| 2016  | 50.759    | 9.409                  | 23.707                                        | 17.643  | 33.116       | 35%            |
| 2017  | 50.810    | 9.598                  | 23.554                                        | 17.658  | 33.152       | 35%            |
| 2018* | 47.423    | 8.635                  | 23.554                                        | 15.234  | 32.189       | 32%            |
| 2019* | 46.699    | 7.758                  | 23.554                                        | 15.387  | 31.312       | 33%            |
| 2020* | 43.590    | 6.105                  | 23.554                                        | 13.931  | 29.659       | 32%            |
| 2021* | 44.617    | 7.167                  | 23.554                                        | 13.895  | 30.722       | 31%            |

Vergleich zu 2010

-11,2%

-0,8%

-15,1%

-9,2%

-12,1%

Durchschnittliche Veränderung pro Jahr

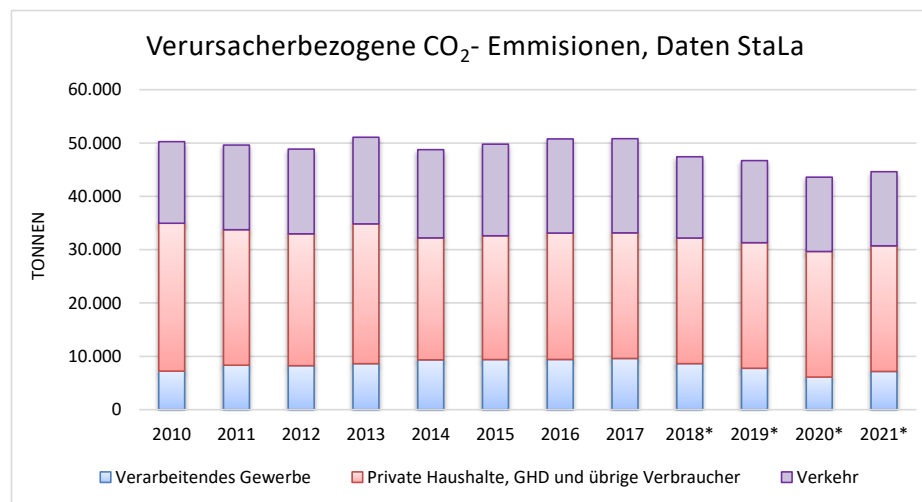
-1,0%

-0,1%

-1,4%

-0,8%

-1,1%



Erläuterung: Das statistische Landesamt ermittelt jährlich für jede Kommune in Baden-Württemberg eine verursacherbasierte CO<sub>2</sub>-Bilanz. Die Methodik unterscheidet sich in einigen Punkten von BICO<sub>2</sub> BW. Ein direkter Vergleich ist deswegen nicht möglich.

\* keine Daten für den Sektor "Private Haushalte, GHD und übrige Verbraucher" nach 2017 verfügbar, die CO<sub>2</sub>-Emissionen werden ab 2018 als Summe der Sektoren berechnet

## Verursacherbezogene CO<sub>2</sub>-Emissionen, Daten StaLa

bezogen auf die Einwohner

| Jahr  | Einwohner | Insgesamt | Verarbeitendes Gewerbe | Private Haushalte, GHD und übrige Verbraucher | Verkehr | Ohne Verkehr |
|-------|-----------|-----------|------------------------|-----------------------------------------------|---------|--------------|
| 2010  | 7.910     | 6,35      | 0,91                   | 3,51                                          | 1,93    | 4,42         |
| 2011  | 7.802     | 6,36      | 1,07                   | 3,26                                          | 2,03    | 4,33         |
| 2012  | 7.886     | 6,20      | 1,05                   | 3,14                                          | 2,01    | 4,18         |
| 2013  | 7.936     | 6,44      | 1,09                   | 3,30                                          | 2,05    | 4,39         |
| 2014  | 8.002     | 6,09      | 1,17                   | 2,86                                          | 2,07    | 4,03         |
| 2015  | 8.068     | 6,17      | 1,16                   | 2,88                                          | 2,13    | 4,04         |
| 2016  | 8.249     | 6,15      | 1,14                   | 2,87                                          | 2,14    | 4,01         |
| 2017  | 8.271     | 6,14      | 1,16                   | 2,85                                          | 2,13    | 4,01         |
| 2018* | 8.305     | 5,71      | 1,04                   | 2,84                                          | 1,83    | 3,88         |
| 2019* | 8.379     | 5,57      | 0,93                   | 2,81                                          | 1,84    | 3,74         |
| 2020* | 8.309     | 5,25      | 0,73                   | 2,83                                          | 1,68    | 3,57         |
| 2021* | 8.288     | 5,38      | 0,86                   | 2,84                                          | 1,68    | 3,71         |

